

Den Markt spüren

An der Fachtagung zum 20-jährigen Jubiläum der Schweizer Önologenunion wurden aktuelle Fragen der modernen Weinbereitung erörtert.

Produzieren die Önologen am Markt vorbei? Bestimmen sie die Weinstile, oder sind es die Verbraucher? Die drei Referenten Bruno Prats (früherer Direktor von Cos d'Estournel, heute Mitbesitzer mehrerer Güter in Europa und Übersee; Bildmitte), Jean-Marc Amez-Droz (Direktionsmitglied der Hess-Gruppe; rechts) und René Barbier (Besitzer des Weinguts Clos Mogador im Priorat/ Spanien; links) hatten es in der Podiumsdiskussion nicht leicht. Das über 80 Fachleute zählende Publikum stellte viele Fragen. Die Diskussion, der eine Degustation verschiedener Jahrgänge Cos d'Estournel, Shiraz Peter Lehmann und Clos Mogador vorangegangen war, führte unter anderem zu folgenden Ein-



nachdenken und vieles ausprobieren, darf bei der Vinifikation aber so wenig wie möglich intervenieren. Weinmacher sollen sich wieder darauf besinnen, trinkfreudige Gewächse anstatt solcher mit hohem Punktepotenzial zu keltern.